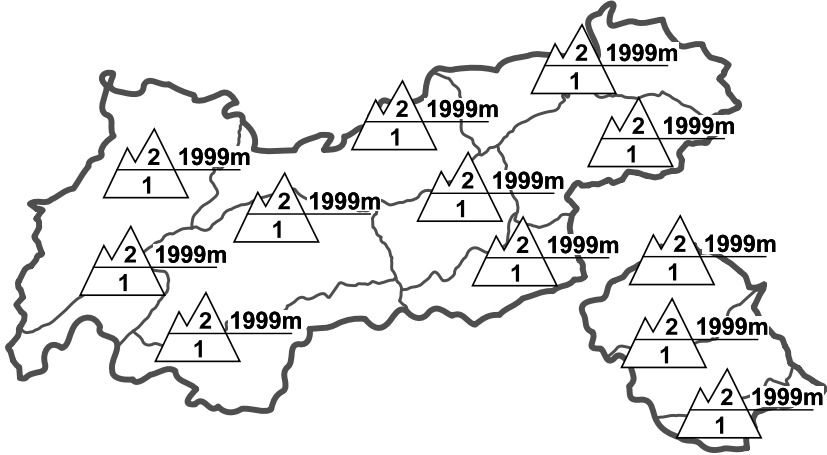






| Regionale Lawinengefahrenstufen<br>in alpinen Lagen vom 25.01.1996 07:30 <b>GANZTÄGIG</b> | WAS?<br>Problem | WO?<br>Gefahrenstellen   |
|---|-----------------|--|
|          |                 | <p><b>Allg. Stufe Tirol</b></p>  <p><b>Tendenz für morgen</b></p>  <p>gleichbleibend</p> |

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Donnerstag, den 25. Januar 1996

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Der Tourengesher und Variantenfahrer muß allgemein nur eine geringe Lawinengefahr beachten. In steilen, schattseitigen Hängen besteht jedoch wegen des störanfälligen Schneedeckenaufbaues eine örtlich mäßige Schneebrettgefahr.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die feuchte Südostströmung brachte bisher nur Osttirol mit 3-7cm einen geringen Schneezuwachs. Nordtirol muß weiterhin auf Neuschnee warten.

In höhergelegenen Schattenhängen begünstigen die tiefen Temperaturen die Schwimmschneebildung in der dünnen Schneedecke.

Sonnseitig ist die Schneedecke meist gut verfestigt und verharscht.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Tirol liegt zwischen einem Tief über Spanien und einem Hoch über Nordrußland. In Nordtirol ist es föhnig, in Osttirol kann es vereinzelt leichte Niederschläge geben. Temperatur in 2000m -3 Grad, in 3000m -8 Grad.

### TENDENZ

-

-